



Internationalistische Liste / **MLPD**

Wählerinitiative der
Internationalistischen Liste/MLPD
in Essen und Mülheim

18.9.17

Schluss mit der Medienzensur gegen die Internationalistische Liste/MLPD! Für das Recht auf vollständige Information zur Bundestagswahl!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Internationalistische Liste/MLPD ist Ihnen sicher schon aufgefallen durch ihre Plakate mit klaren politischen Forderungen. Aber haben Sie schon etwas über sie und ihre Essener Kandidaten in der Zeitung gelesen?

Wir protestieren gegen die fast vollständige Zensur unserer Aktivitäten und Kandidaten in der Essener Berichterstattung von WAZ und NRZ zur Bundestagswahl. Aus politischen Gründen werden dem Bürger wichtige Informationen vorenthalten. Als einzige nicht im Bundestag vertretene Partei wird (neben der FDP) über die rassistische und faschistoide AfD geschrieben, als sei sie schon im Bundestag und ein Wahlerfolg so regelrecht herbeigeschrieben.

Auf unsere Nachfrage bei den Reaktionen wurde lapidar auf die interne „Regelung“ verwiesen: „Wir konzentrieren uns auf die Parteien, die eine realistische Chance auf den Einzug in den Bundestag haben.“ Das ist eine Bevormundung und manipulative Beeinflussung der Wähler mit dem Ziel, dass die herrschenden Verhältnisse so bleiben, wie sie sind.



Wir fordern die Einhaltung des Pressekodex:

„Wahlkampfberichterstattung – Zur wahrhaftigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gehört, dass die Presse in der Wahlkampfberichterstattung auch über Auffassungen berichtet, die sie selbst nicht teilt.“ (Ziffer 1.2)
Die OSZE fordert für freie Wahlen „**Garantie von... freiem Wettbewerb politischer Parteien auf der Grundlage von Gleichbehandlung**“.

Unsere Kundgebungen und Veranstaltungen mit hunderten Teilnehmern - all das ist der Essener NRZ/WAZ keine Zeile wert. Bei uns kandidieren Menschen, die ohne Rücksicht auf persönliche Nachteile für eine solidarische gesellschaftliche Perspektive eintreten:



- Wahlkreis 118 Mülheim-Essen I, **Hannes Stockert**, 44 Jahre, Elektriker, Umweltaktivist;

- Wahlkreis 119 Essen II, **Horst Dotten**, 59 Jahre, Metallarbeiter, Betriebsrat;

- Wahlkreis 120 Essen III, **Martina Stalleicken**, 38 Jahre, CNC-Dreherin, Frauenpolitische Sprecherin der MLPD.

- Als Spitzenkandidatin kandidiert **Gabi Fechtner**, 39 Jahre. Sie ist seit April 2017 Vorsitzende der MLPD und seit kurzem in Essen politisch aktiv.



Immer mehr Menschen spüren, dass sich hinter der demokratischen Fassade Deutschlands eine Diktatur der Großkonzerne verbirgt. Das wurde offensichtlich beim Abgasbetrug der Autokonzerne und ihrem kriminellen Kartell, welches jetzt als „Diesel-Thematik“ herunter gespielt wird.

Die Medienkonzerne sind heute Teil des herrschenden internationalen Finanzkapitals. Die Funke-Mediengruppe, zu der WAZ/NRZ gehören, ist einer der größten Medienkonzerne Europas. Den Weg dafür